

# Förderbescheid für den Breitbandausbau erhalten

13.01.2022 16:44 von Franziska Höfelschweiger



Zum Jahresstart hatte der Gemeinderat Neufraunhofen noch eine vergleichsweise kleine Agenda abzuarbeiten. Dennoch konnte der Bürgermeister mit dem Erhalt des Zuwendungsbescheides für den schon seit längerem avisierten Breitbandausbau eine sehr erfreuliche Nachricht verkünden.

Der Gemeinderat Neufraunhofen erteilte zum Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses und Erneuerung eines Geräte- und Lagerraumes in Hub sein gemeindliches Einvernehmen.

Breitbandausbau kann in Kürze beginnen

Nach intensivem Drängen der Verwaltungsgemeinschaft Velden, des Büros Corwese sowie mit Unterstützung von MdB Florian Oßner hat die atene Komm GmbH den Zuwendungsbescheid für den Ausbau der Breitbandversorgung im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Velden erteilt. Im Bewilligungszeitraum bis 31. Dezember 2023 wird in Form einer nicht rückzahlbaren Zuwendung eine Anteilsfinanzierung mit einer Förderquote von 50 % der der zuwendungsfähigen Ausgaben bis zu EUR 4.718.749,00 gewährt.

Im Rahmen der Maßnahme werden im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Velden 112 Kilometer Tiefbau realisiert. Dabei werden 271 Kilometer Glasfaser und 230 Kilometer Leerrohre neu geschaffen. Nach Ende der Maßnahme werden im Projektgebiet 434 Haushalte und 45 Unternehmen zuverlässig mit einem Gigabit/Sekunde versorgt. Für die Gemeinde Neufraunhofen betrifft dies 48 Haushalte.

Die Firma ESB hat zugesagt, dass sie in Zusammenarbeit mit der Firma M-net im Frühjahr 2022 im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Velden mit den Arbeiten beginnen wird. Die genaue Abschnittseinteilung im großen Ausbaubereich ist noch festzulegen. Die Arbeiten

sollen nach etwa zwei Jahren und somit Ende 2023 fertig gestellt werden.

Es wird mit Eigenmitteln von etwa EUR 900.000,- gerechnet, wovon ca. EUR 80.000 -90.000,- auf die Gemeinde Neufraunhofen entfallen.

Das Landratsamt Landshut hat mitgeteilt, dass mit den Beschlüssen zur Behandlung der Feststellungen des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbands zur überörtlichen Rechnungsprüfung für die Jahre 2014 bis 2017 Einverständnis besteht. Damit gilt das Prüfungsverfahren als abgeschlossen.

Corona

Zum festen Bestandteil der Gemeinderatssitzungen wurde der Sachstandsbericht der Coronapandemie. In der letzten Zeit gab es wieder eine Erhöhung der Zahl der erkrankten Personen. Auch die Omikron-Variante hat sich im Landkreis Landshut weiter ausgebreitet. Positiv ist allerdings, dass die Verläufe vergleichsweise milder ausfallen. Zum Stichtag 10. Januar 2022 gab es im Gebiet der Gemeinde Neufraunhofen 5 aktive Fälle.

Schulhaus Hinterskirchen - Dachdeckerarbeiten und Innenausbau begonnen

Mit dem Einbau der Fenster ist im Schulhaus Hinterskirchen ein weiterer Baufortschritt abgeschlossen. Die Dachdeckerarbeiten und Arbeiten für Heizung-Lüftung-Sanitär haben bereits begonnen. Die Elektroarbeiten beginnen Ende Januar 2022. Zusätzlich hat Bürgermeister Maier die Verlegung von Leerrohren beauftragt, die zu den neu zu erstellenden Parkplätzen verlegt werden sollen. Diese können beispielsweise für Beleuchtungen oder für zukünftig denkbarer Ladesäulen verwendet werden. Am 28. Januar 2022 wird die Angebotseröffnung für die Gewerke Bodenleger, Fliesenleger, Malerarbeiten, Innentüren und Stahlterasse erfolgen. Die Inbetriebnahme der örtlichen Sirene findet voraussichtlich mit den Elektroarbeiten statt.

Für das Jahr 2022 erhält die Gemeinde Neufraunhofen eine Schlüsselzuweisung von der Regierung von Niederbayern in Höhe von EUR 449.912. Die Schlüsselzuweisung berechnet sich aus der durchschnittlichen Ausgabenbelastung und der eigenen Steuerkraft. Eine gute Nachricht für die Gemeinde Neufraunhofen, die dadurch Stück Planungssicherheit erlangt.

Aufgrund der erheblichen Auswirkungen des Biberbefalls des Lerner Bachs in Niederbayerbach wurde ein Antrag auf Aufhebung des gesetzlichen Schutzes für Biber gestellt.

Bürgermeister Maier teilte mit, dass die beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis bis 31.12.2022 erteilt worden ist.

Eine sehr erfreuliche Nachricht bereitet die Geburtenstatistik der Gemeinde Neufraunhofen zum 31.12.2021. Diese ist mit 17 Geburten im Jahr 2021 um 112% höher als der bisherige Durchschnitt. Dieser liegt bei acht Geburten pro Jahr. In diesem Zusammenhang machte Bürgermeister Maier darauf aufmerksam, dass im Bereich Kinderbetreuung mittelfristig Handlungsbedarf anstehen werde.

In letzter Zeit sind vermehrt streunende Hunde im Gemeindegebiet Neufraunhofen aufgefallen. Der Gemeinderat appelliert dringlich an die Halter deren Pflichten zur Hundehaltung nachzukommen. Bei Verletzung der Sorgfaltspflicht kann die Gemeinde vor allem zur

Verhütung von Gefahren für Leben und Gesundheit Einschränkungen wie beispielsweise Leinenzwang erlassen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, den 09. Februar 2022 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Neufraunhofen statt.

Die Bürgerversammlung der Gemeinde Neufraunhofen ist für den Faschingssamstag, den 26. Februar 2022 um 14.00 Uhr im Bräustüberl in Neufraunhofen geplant. Es wird erst kurzfristig entschieden, ob diese nach den geltenden Bestimmungen überhaupt durchgeführt werden kann.

Im Tagesordnungspunkt Anfragen wurde ein Anliegen über eine zusätzliche Beleuchtung am Radweg zwischen Bichl und Asbach vorgebracht. Gerade im Hinblick auf ein neues Baugebiet und der starken Frequentierung während der Trainingszeiten auf dem Sportgelände, gewann die Anfrage Zuspruch vom Gemeinderat. Es wird auf eine kostengünstige Gelegenheit zur Beschaffung, möglicherweise in Kombination innerhalb der VG, gewartet.

Anschließend fand der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.



Fotos:

Ungebetener Baumeister - Biberdamm am Lerner Bach

Eingerüstetes Schulhaus Hinterskirchen - Dachdeckerarbeiten sind gestartet

[Zurück](#)